

Fislisbach; Die Praxis für Traditionelle Chinesische Medizin «TCM AkuMedi» feiert 5-jähriges Jubiläum

# Patienten reden über Dr. Dongs Behandlungen

TCM steht für die Traditionelle Chinesische Medizin. Die Praxis «TCM Aku Medi» in Fislisbach feiert in diesen Tagen Jubiläum. Vor fünf Jahren begannen hier chinesische Mediziner zu praktizieren. Der «Reussbote» war bei Dr. Dong und hat zwei aktuelle Patienten über die Behandlungsmethoden befragt.

Dr. Dong ist ein eher kleingewachsener, zurückhaltender Zeitgenosse mit auffallend feingliedrigen Händen. Damit schafft er Dinge, die seine Patienten als «Wunder» bezeichnen. Solche Äusserungen entlocken Dr. Dong bestenfalls ein scheues Lächeln. Er schüttelt den Kopf. «Nein, Wunder sind das nicht», sagt er in Chinesisch, das von Praxisinhaberin Jin Wei Voser ins Deutsche übersetzt wird. Dr. Dong in China hat klassische Medizin studiert, ehe er noch ein sechsjähriges Zusatzstudium in Traditioneller Chinesischer Medizin angehängt hat.

## Geheimnissen auf der Spur

Mittlerweile verfügt der 50-jährige über lange Erfahrung. Und genau das sei es, was nötig ist, um den geheimnisvollen Abläufen im Körper auf die Spur zu kommen. Mit im kleinen Praxisraum sitzen Renata De Sangro aus Niederrohrdorf und Jörg Thürkauf aus Wohlenschwil. Beide schwärmen von Dr. Dongs Methoden. Denn beide litten unter unsäglichen Schmerzen, denen mit Medikamenten und herkömmlicher Physiotherapie nicht beizukommen waren.

## Schmerzhafter Knall: Hörsturz

Der pensionierte Jörg Thürkauf erzählt, wie er zuhause beim Umbau seines Hauses einen Hörsturz erlitt. Er hantierte in der Küche mit einem Vorschlaghammer, als es geschah. Er erzählt von einem plötzlichen Knall in seinem Kopf und unerträglichen Schmerzen hinterher. Ein Hörsturz. Mittlerweile kann er mit Hilfe von Hörgeräten wieder hören. Viel wichtiger noch: Die Schmerzen sind gänzlich weg. Das aber hat gedauert. Die herkömmliche Behandlung mit Schmerzmitteln habe gar nichts gebracht. Da



Dr. Dong erklärt wie so ein Meridian oder Hauptleitlinie vom Fuss übers Bein bis in den Kopf führt.

Fotos: bg

habe ihn seine Frau «zum Chinesen»\* in Fislisbach geschickt. Für Dr. Dong war nach kurzer Untersuchung sofort klar, was zu tun war. Er setzte hinter beiden Ohren Akupunkturnadeln und machte Massagen hinter den Ohren. Thürkauf kann es heute noch nicht fassen. «Die Schmerzen liessen spürbar nach.» Nach fünf intensiven Behandlungen sei der Schmerz wie verfliegen gewesen. «Einfach fantastisch. Ich fühle mich wie neugeboren.» Zurzeit ist Thürkauf noch in Behandlung, um die Schmerzen in den Hüften wegzubekommen. Auch hier seien die Erfolge erstaunlich, berichtet er. Akkupunktur und Elektroakupunktur hätten jedenfalls geholfen, die Schmerzen weitgehend zu beseitigen.

## Schwierig zu erklären

Was genau Dr. Dong gemacht hat, kann er selbst nicht so genau erklären. Möglicherweise scheitert die Erklärung an den Übersetzungsversuchen. So viel nur: Die Blutzirkulation im Kopf sei blockiert gewesen. Deshalb habe er den Blutfluss aktivieren müssen.»

Renata De Sangro berichtet von fürch-

terlichen Nervenschmerzen im rechten Gesichtsbereich unter dem Auge. Die Schmerzen konnten plötzlich auftreten, so dass Renata De Sangro nicht mehr essen und nicht mal mehr die Zähne putzen konnte.

## Wenn Schmerzmittel nicht helfen

Schmerzmittel halfen nicht wirklich. Im Gegenteil, durch die regelmässige Einnahme von Schmerzmitteln wur-

den ihre Organe belastet, was wiederum andere Beschwerden mit sich brachte. In Italien kam Renata De Sangro mit einer chinesischen Ärztin in Berührung, die mit Akupunktur einigermassen Schmerzlindernd einwirken konnte. Aber was sie bei Dr. Dong erlebt hat, das bezeichnet sie als «schlicht phänomenal». Seit acht Jahren schon leidet sie unter diesen grausamen Schmerzen. Vor einem



Dr. Dong mit seinen Patienten Renata De Sangro und Jörg Thürkauf. Rechts die Inhaberin von TCM Aku Medi, Jin Wei Voser.

Monat erlitt sie wieder eine heftige Attacke, die kaum auszuhalten war. Dr. Dong hat sie mit Akupunktur behandelt. Aber sie verstand nicht, weshalb er die Nadeln an den Armen, der Wade und schliesslich am Fuss setzte. Aber sie spürte, wie der Schmerz schon nach der ersten Behandlung weniger wurde und schliesslich ganz nachliess.

## Die Ursache bekämpfen

Zurzeit behandelt der chinesischer Doktor weiter, mit dem Ziel, die Ursachen der Nervenschmerzen ganz zum Verschwinden zu bringen. Auch wenn die Vorgehensweise für den Laien schwer verständlich sind: Klar ist, Dr. Dong hat auf den Meridian mit Akupunktur auf den Meridian eingewirkt. Meridiane sind im Chinesischen die «Leitbahnen» durch welche die Lebensenergie (Qi = zu deutsch Tschii) fliesst. Der Mensch hat 12 solcher Hauptleitbahnen. Einer dieser Meridiane führt vom rechten Fuss bis zum Kopf. Darum hat Dr. Dong die Nadeln zuunterst im Meridian gesetzt und hat auf der «Leitbahn» zum Kopf weitere Nadeln eingesetzt.

Mit Erfolg, wie Renata De Sangro mit hörbarer Erleichterung berichtet,

Beat Gomes



## Einladung zum 5-Jahr-Jubiläum am 25. Februar

Jin Wei Voser, Gründerin der TCM AkuMedi Praxen in Fislisbach, Untersiggenthal und Spreitenbach feiert in Fislisbach das 5. Jahr seit der Gründung in Fislisbach. Zu diesem Anlass lädt sie ihre Kundschaft am Samstag, 24. Februar von 10 bis 17 Uhr auf den Guggerplatz in Fislisbach zu einem Umdruck mit chinesischen Häppchen ein.

Badenerstrasse 5  
Zentrum Gugger, 1. Stock  
5442 Fislisbach  
Telefon 056 222 06 08  
Mail info@akumedi.ch